

## Fehlersuche - eXperience 580

Zustand	Ursache	
Der Oberfaden reißt	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt.</li> <li>2. Die Oberfadenspannung ist zu fest.</li> <li>3. Die Nadel ist verbogen oder stumpf.</li> <li>4. Die Nadel ist falsch eingesetzt.</li> <li>5. Der Oberfaden befindet sich bei Nähbeginn nicht unter dem Nähfuß.</li> <li>6. Der Faden hat sich um die Garnrolle gewickelt.</li> </ol>	Verwenden Sie die Fadenabzugsscheibe.
Der Unterfaden reißt	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Unterfaden ist nicht richtig in den Spulenhalter eingefädelt.</li> <li>2. Fusseln haben sich im Spulenhalter angesammelt.</li> <li>3. Die Spule ist beschädigt und dreht sich nicht reibungslos.</li> </ol>	Wechseln Sie die Spule.
Die Nadel bricht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Nadel ist falsch eingesetzt.</li> <li>2. Die Nadelklemmschraube ist locker.</li> <li>3. Die Nadel ist zu fein für den verwendeten Stoff.</li> <li>4. Ein ungeeigneter Nähfuß wird verwendet.</li> </ol>	Verwenden Sie den richtigen Nähfuß.
Fehlstiche	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Nadel ist falsch eingesetzt, verbogen oder stumpf.</li> <li>2. Die Nadel und/oder das Garn sind für diese Näharbeit ungeeignet.</li> <li>3. Es wird keine Stretchnadel zum Nähen von Stretch, sehr feinen Stoffen und Synthetik verwendet.</li> <li>4. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt.</li> <li>5. Eine Nadel schlechter Qualität wird verwendet.</li> </ol>	<p>Verwenden Sie die Stretchnadel.</p> <p>Wechseln Sie die Nadel.</p>
Naht kräuselt sich	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Oberfadenspannung ist zu fest.</li> <li>2. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt.</li> <li>3. Die Nadel ist zu stark für den genähten Stoff.</li> <li>4. Die Stichlänge ist zu lang für den Stoff.</li> <li>5. Der Nähfußdruck ist nicht richtig eingestellt.</li> <li>6. Zum Nähen sehr feiner Stoffe wird kein Stabilisator verwendet.</li> </ol>	<p>Verkürzen Sie den Stich.</p> <p>Verwenden Sie eine Einlage.</p>
Der Stoff wird nicht glatt transportiert	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Transporteur ist voller Fusseln.</li> <li>2. Die Stiche sind zu fein.</li> <li>3. Der Transporteur wird nach dem Nähen mit versenktem Transporteur nicht angehoben.</li> </ol>	Verlängern Sie den Stich.
Schlaufen an den Nähten	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Oberfadenspannung ist zu lose eingestellt.</li> <li>2. Die Nadel ist zu dick oder zu fein für den Stoff.</li> </ol>	
Die Maschine arbeitet nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Maschine ist nicht an die Steckdose angeschlossen oder das Fußpedal ist nicht verbunden.</li> <li>2. Der Faden hat sich in der Greiferbahn verfangen.</li> <li>3. Der Nähfuß ist nicht abgesenkt.</li> </ol>	
Nähen des Knopflochs wird nicht richtig ausgeführt	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Stichdichte ist nicht für den genähten Stoff geeignet.</li> <li>2. Es wurde keine Einlage für den Stretch- oder Synthetikstoff verwendet.</li> <li>3. Der Knopflochhebel ist nicht abgesenkt.</li> </ol>	Benutzen Sie eine Verstärkungsunterlage.
Die Maschine ist laut	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Faden hat sich in der Greiferbahn verfangen.</li> <li>2. Fusseln haben sich in der Greiferbahn oder im Spulenhalter angesammelt.</li> </ol>	
Lagen verschieben sich	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Nähfußdruck ist nicht für die genähten Stoffe geeignet.</li> </ol>	
Automatisches Fadenabschneiden fehlgeschlagen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Faden ist zu dick zum automatischen Fadenabschneiden.</li> <li>2. Fäden haben sich im Fadenabschneidermechanismus verfangen.</li> </ol>	
Das Stichmuster kann nicht ausgewählt werden.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Das Stichmuster ist 58 oder 60 im Modus 2 (Brückenstiche).</li> </ol>	